

Tod und Ewigkeit

5. Ich habe Jesum angezogen schon längst in meiner heiligen Tauf; du bist mir auch daher gewogen, hast mich zum Kind genommen auf. Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch Christi Blut: Machs nur mit meinem Ende gut.

6. Ich habe Jesu Leib gegessen, ich hab sein Blut getrunken hier; nun kannst du meiner nicht vergessen, ich bleib in ihm und er in mir. Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch Christi Blut: Machs nur mit meinem Ende gut.

7. So komm mein End heut oder morgen, ich weiß, daß mirs mit Jesu glückt, ich bin und bleib in deinen Sorgen, mit Jesu Blut schön ausgeschmückt. Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch Christi Blut: Machs nur mit meinem Ende gut.

8. Ich leb indes in dir vergnüget* und sterb ohn alle Kummernis. Mir gnüget, wie mein Gott es füget; ich glaub und bin es ganz gewiß: Mein Gott, mein Gott, aus Gnad durch Christi Blut machst du's mit meinem Ende gut.

* zufrieden

Amilie Juliane Gräfin von Schwarzburg-Rudolstadt 1688